



CA	FS	RS	FA	AG	KE	VS	ST										
----	----	----	----	----	----	----	----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Mission Suisse
- 5 AOUT 1977
Réf.: 77.743 6

Eidgenössisches Politisches Departement  
Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement

**Integrationsbureau**

Département politique fédéral  
Département fédéral de l'économie publique

**Bureau de l'intégration**

777.743 - vW/dm

EURONET

Bern, den 3. August 1977

Schweizerische Mission  
bei den Europäischen  
Gemeinschaften

B r ü s s e l

Herr Botschafter,

Die Europäischen Gemeinschaften sind im Begriff ein kommerzielles on-line-Informationsnetz zu errichten, dessen Inbetriebnahme ab Mitte 1978 erwartet wird. Dieses Netzwerk wird aufgrund eines am 15.12.1975 von der französischen Post- und Fernmeldeverwaltung - namens eines Konsortiums, dem die Post- und Fernmeldebehörden aller neun Mitgliedstaaten der Gemeinschaft angehören - mit der Kommission unterzeichneten Vertrages aufgebaut. Damit schaffen die Gemeinschaft und die Post- und Fernmeldebehörden der Neun ein wirksames Informatiknetzwerk, an welchem auch die Beteiligung von Drittstaaten prinzipiell vorgesehen ist.

Der Generaldirektion der Schweizerischen PTT-Betriebe erscheint eine schweizerische Beteiligung an EURONET angesichts der grossen wirtschaftlichen Tragweite dieser neuen Dienstleistung wünschenswert. In diesem Sinne beauftragte Generaldirektor Locher das Integrationsbureau mit dem beigelegten Schreiben, die notwendigen diplomatischen Demarchen im Hinblick auf kommende Verhandlungen über die Möglichkeiten einer schweizerischen Beteiligung an EURONET zu veranlassen. Daher bitten wir Sie, die beigelegte Note den zuständigen Organen der Gemeinschaft in der Ihnen geeignet erscheinenden Weise zu übergeben. Ziel dieser Demarche ist die Aufnahme von exploratorische Gesprächen mit der Absicht, Verhandlungen auf zwei Ebenen vorzubereiten, nämlich:

*Nok am 4. 8. 77. von der Fl. übergeben  
Tepe durch an Dir. Ankele, DG XIII Generali RE*

./.  
./.





- 2 -

- 1) Verhandlungen mit der Gemeinschaft über ein Rahmenabkommen EURONET zwischen der Schweiz und den EG.
- 2) Verhandlungen auf Expertenebene zwischen den Schweizerischen PTT-Betrieben und den französischen Post- und Fernmeldebehörden über die technische Durchführung des Rahmenabkommens.

Von einer ursprünglich vorgesehenen parallelen Demarche in Paris sehen wir auf Wunsch der Generaldirektion der PTT ab. Dies, weil die französischen Post- und Fernmeldebehörden eine Einschaltung des Quai d'Orsay für unzweckmässig halten.

Schliesslich möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die zuständigen Organe der Post- und Fernmeldeverwaltungen der Neun seitens der PTT bereits explizit auf die schweizerische Absicht, sich an EURONET zu beteiligen, aufmerksam gemacht wurden.

Wir bitten Sie, uns über alle weiteren Entwicklungen in Sachen EURONET auf dem laufenden zu halten, und danken Ihnen für Ihre Bemühungen.

Genehmigen Sie, Herr Botschafter, die Versicherung unserer vorzüglichen Hochachtung.

Der Chef  
des Integrationsbureaus EPD/EVD

*F. Blankart*

(Franz Blankart)

Beilagen erwähnt

Kopie (mit Beilage) an:

- Herrn Generaldirektor Locher, GD PTT, Fernmeldedepartement
- Herrn Direktor Hochstrasser, AWF
- Politische Direktion, EPD
- Direktion für internationale Organisationen, EPD
- Generalsekretariat, EVED
- Schweizerische Botschaft Paris
- J, So, Md